



# Der Burgfried

Informationsschrift des TV Burgfried Linn 1899 e.V.

Jahrgang 13 / Ausgabe 29



Dezember 2003

## Fahrt zur Arena „Auf Schalke“

**(Karl-Heinz Foncken)** Zu einer halbtägigen Fahrt am 25. September 2003 hatte der Vorstand eingeladen, um die Arena „Auf Schalke“ zu besichtigen. 50 Mitglieder trafen sich gegen 12.00 Uhr am Parkplatz der Philipswerke. Hier wartete schon der Bus, der uns nach Gelsenkirchen fuhr. Dort angekommen besichtigten wir das Schalke-Museum am Ernst-Kuzorra-Weg. Auf rund 800 qm wurde uns die wechselvolle Geschichte auf Tafeln und in Vitrinen gezeigt. Im Erlebnistunnel wurden eindrucksvolle Filme vieler berühmter Schalker Fußballer wie Klaus Fischer, Stan Libuda und Berni Kloth angeboten. Ein Fanzimmer im sogenannten „Gelsenkirchener Barock“ war selbstverständlich auch zu besichtigen. Exponate vom UEFA-



„ne Besuch „Auf Schalke“

Pokal 1997, DFB-Pokal von 1972, 2001 und 2002 und die Meisterschale des Deutschen

Fußball-Bundes von 1958 konnten besichtigt werden. Nach dem sehr anschaulichen

Schalke-Museum wurden wir unter fachkundiger Führung zur Arena „Auf Schalke“, die im Jahre 2001 fertiggestellt wurde, geführt. Alle waren fasziniert von der überragenden Technik des unvergleichlichen, vollkommen geschlossenen Stadions. Der Blick hinter die Kulissen mit der heraus fahrbaren Rasenfläche von 100 m mal 60 m, dem verschließbaren Dach, der Arenakapelle, dem Bierkraftwerk von Velins und der Prominenten Loge. Alle waren voll des Lobes. Nach einer 1½ stündigen Führung wurde zum Abschluss im Business-Club „La Ola“ Kaffee und Bier getrunken. Die Besichtigungsfahrt wurde von unserem Vorstandsmitglied Dieter Hormes sehr gut organisiert. Hier sagt der TVB Linn herzlichen Dank.

## Tag der offenen Tür

**(Karl-Heinz Foncken)** Am Sonntag, dem 9. November 2003, veranstaltete der TVB Linn in der Sporthalle am Kohlplatzweg einen „Tag der offenen

Tür“. Gegen 14.00 Uhr konnte der 1. Vorsitzende Theo Tilosen viele Mitglieder und zahlreiche Zuschauer begrüßen. Jede Abteilung gab einen interessanten Ein-



Die Frauengruppe wartete auf ihre Vorführung

**Der Vorstand und die Redaktion wünschen allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**



blick in ihre Sportart. Harald und Gerlinde Fiedler, Übungsleiter der Turnabteilung, zeigten mit den Kleinkindern spielerische und turnerische Übungen an verschiedenen Geräten. Unsere Handballabteilung, angeführt von Marion und Klaus Schnelting, zeigten Spiel und Training der Schüler. Unter dem Motto „Freude an der gesunden Gymnastik“ präsentierte sich die Frauengruppe um Gerlinde Fiedler, Brigitta Heil und Lieselotte Hanff. Die sogenannten „Üfis“ (Männer über 50) demonstrieren – auch Männer möchten gesund bleiben – einige Aktivitäten aus dem Bereich Turnen und Gymnastik. Mit fetziger Musik

und flotten Bewegungen zeigten die Mädchen und Frauen um Übungsleiterin Sylvia Winkmann einen repräsentativen Querschnitt. Es folgte die Badmintonabteilung mit dem Motto „Federball nicht nur am Strand“ Reimund Schulz als Badmintonübungsleiter demonstrierte und kommentierte gekonnt und eindrucksvoll seine Abteilung. Als Abschluss zeigten die Männer ein Indiacaspiel. Die Gesamtleitung und Organisation zu diesem „Tag der offenen Tür“ hatte unser 2. Vorsitzender und Oberturnwart Theo Hoenen. Allen Aktiven, Übungsleitern und Zuschauern sagt der TVB an dieser Stelle herzlichen Dank.

—Anzeige—

Wenn's um Geld geht . . .

# Sparkasse Krefeld



## Verstorben

(Karl-Heinz Foncken) Im August 2003 verstarb unser Ehrenmitglied Benno Kuschel im Alter von 73 Jahren. Benno kam nach dem Zusammenschluss beider Vereine, dem TV Linn mit dem SV Burgfried, im Jahre 1950 zum TVB Linn. Hier spielte er viele Jahre Handball. Danach aktivierte er sich im Vorstand als 2. Vorsitzender. Der Turnverein wird sein Andenken stets in Ehren halten.



✠ Benno Kuschel

## Deutsches Turnfest 2005 in Berlin

(Maria Nauen) Wer beim Turnfest in Berlin dabei sein möchte, sollte sich schon bald um ein Hotelzimmer bemühen, da viele preislich akzeptable Hotels für diese Zeit bereits ausgebucht sind. Uns liegt ein günstiges Angebot vor:

Pension Rotdorn, Heerstr. 36, 14055 Berlin, Tel.: 030-30099292  
[www.pension-rotdorn.de](http://www.pension-rotdorn.de)

Die Pension liegt zwischen Waldbühne/Olympia-stadion und Messe/ICC, Bushaltestelle vor der Tür, S-Bahn-Haltestelle gegenüber (7 Stationen bis Bahnhof Zoo = ca. 15-20 Min.).

Preise für Zimmer mit Du/WC (einschl. Frühstück) z. Z.:  
EZ - 55 € DZ - 70 € 3BZ - 85 €

### Sportunfälle

Wir bitten alle Sportunfälle, so gering sie auch zunächst erscheinen mögen, vorsorglich dem Versicherungsbüro zu melden. Formulare und Auskunft erteilt Dieter Hormes (Telefon 0 21 51-39 24 24).

## Schützenfest in Linn

(Karl-Heinz Foncken) Ehrenmitglied Heinrich Thyssen (seit 54 Jahren Mitglied im TVB) präsentierte zusammen mit seiner Ehefrau Lieselotte in diesem Jahr die Linner Schützentradiation. Vom 6. bis 9. September 2003 feierten die Linner das alle drei Jahre stattfindende Burg-, Trachten- und Heimatfest. In der

mittag begann mit dem großen Festzug der über 700 Beteiligten mit 14 Musikeinheiten durch das festlich geschmückte Linn. Ein besonderer Höhepunkt war der große Zapfenstreich in der Vorburg. Zur Sache ging es am Montag im Festzelt mit Kampfansage durch den Rebellengeneral Peter Liesefeld mit



Der Schützenkönig 2003 Heinrich Thyssen mit Frau

Woche vor dem Fest wurde von der Bevölkerung Linn zu einem Schmuckkästchen herausgeputzt. Die Straßen und Plätze wurden mit Papierrosen, Fahnen, Girlanden und Maien in ein weiß-rotes Farbenmeer verwandelt. Viele Linner Bürger waren bereit mit dem Königspaar Heinrich und Lieselotte Thyssen und ihren Ministerpaaren Horster und Borghoff zu feiern. Vor der Kulisse der kurkölnischen Landesburg stand Samstagnachmittag der erste Höhepunkt, die Burgfestspiele, auf dem Programm. Abends nach der Serenade ging es ins ausverkaufte Festzelt an der Rheinabbenstraße. Nach dem ökumenischen Gottesdienst auf der Vorburg am Sonntagmorgen folgte anschließend nach der Parade der musikalische Frühschoppen im Festzelt. Der Nach-

seinem Adjutanten Georg Bruns. Nach der Parade am Montagmittag wurde die Königin geraubt und in Burg Linn gefangen gehalten. Jedoch die königstreuen Truppen stürmten die Burg und befreiten ihre Königin. Am Abend traf man sich zur Generalamnestie durch Schützenkönig Heinrich Thyssen zum Festball im Festzelt. Am Schützenfestdienstag fand der letzte historische Festzug mit anschließender Parade und nochmaligen Großen Zapfenstreich statt. Ein großartiges Schützenfest reiht sich ein in die Linner Geschichte.



## Herzliche Glückwünsche zu Geburtstagen in 2003 !

### 50 Jahre

Horst Dieter Isbert  
Erich Deiß  
Ingrid Hoppe  
Gottfried Coumans

### 60 Jahre

Monika Horster  
Josefine Mamzart  
Ingrid Galke  
Karin Schagen  
Inge Pauen

### 65 Jahre

Franz-Josef Nauen  
Günter Spörk  
Johanna vom Bruch

Marianne Sattler

Karola Speicher  
Ute Janßen

Harry Wenda

Renate Rademacher

Erika Driessen

Heinrich Thyssen

Heinz Pelmtner

Renate Joebkes

Inge Spatz

### 70 Jahre

Lotte Tilosen

Gerd Staudacher

Helgard Weingarten

Hildegard Lehmann

### 75 Jahre

Hans Schiffer

Brigitte Deiß

Gustav Finken

Franz Josef Kossing

Else Giskes

### 80 Jahre

Ernst von Bihl

### 85 Jahre

Albert Moorees

Wir hoffen, wir haben niemand vergessen!

Anzeige

**Blumen Wunsch**  
Moderne Kranz- und Blumenbinderei

Königsberger Str. 70 • 47809 Krefeld-Linn  
Tel. 0 21 51 / 57 03 23 • Fax 0 21 51 / 57 38 92

Anzeige

Wir führen alles zur Renovierung Ihrer Wohnung

Teppichboden  
Farben Tapeten  
**KONRAD KEUSGEN**  
Krefeld-Linn Hafenstr.19  
Ruf 02151 / 570261



## Unser Zeltwochenende am Kanuverein KSK-Bayer Uerdingen

(Corinna Röder und Anika Kern) Unser Tag begann um ca. 10 Uhr am Kanuclub KSK in Uerdingen am Rhein. Alle bauten ihre Zelte auf, und die große Schlafplatzeinteilung begann. Danach versammelte sich (fast) der ganze Badmintonverein am Beachvolleyballfeld, und es wurde mehr oder weniger erfolgreich gebaggert und gepritscht! Um circa 12.30 Uhr wurde dann gegessen (Nudelsalat, Kuchen, Frikadellen, Kuchen, Apfeltaschen und Brötchen). Nachdem alle satt waren, verteilten sie sich auf dem Gelände und gingen eigenen Aktivitäten nach. Erst um 15.00 Uhr trafen wir uns wieder an der kleinen Bucht, um Kanu zu fahren. Wir teilten uns in zwei gleich große Gruppen je 10 Personen. So paddelten wir ca. 1½ Stunden auf dem Rhein herum, und nachdem alle so richtig schön nass waren, gingen die meisten noch eine Runde ins Wasser schwimmen.



Zeltlager 2003 am Rhein

Anschließend wurden stundenlange Duschorgien gefeiert, und als dann alle sauber und trocken waren, wurde der Grill angeschmissen. Wieder gab es ein sehr leckeres Essen bestehend aus Würstchen, Salaten, Fladenbrot und Melone. Dann zündete Reimund ein Feuer an,

und alle machten sich Stockbrot. Als es zu dämmern anfang, ging auch die Feier auf der Nachbarwiese los. Um ca. 1 Uhr gingen die „Kleineren“ ins Zelt und Bett. Die „Größeren“ folgten so um 2 Uhr. Endgültige Ruhe in den Zelten war aber erst so um 4.30 Uhr, was Reimund natürlich

besonders gefiel! Der nächste Morgen begann für viele viel zu früh, und so saßen die meisten um 9.00 Uhr mit winzigen Augen am Frühstückstisch. Am frühen Vormittag veranstalteten wir ein Beachvolleyballturnier mit vier Mannschaften. Danach fuhren einige noch einmal Kanu, und die anderen schwammen noch mal im Rhein. Um 13.00 Uhr wurde dann das letzte Mal zusammen gegessen und gegen 14.00-15.00 Uhr bauten wir unsere Zelte ab und gingen nach Hause.

Wir hoffen und glauben, dass dieses Wochenende allen riesengroßen Spaß gemacht hat. Also, dann, bis nächstes Jahr!!!

### Trainingszeiten Badminton

#### Jugend

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

#### Senioren

Montag 18.00 - 20.00 Uhr

Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr

## Stadtmeisterschaften Badminton-Jugend in Hüls im Juli 2003

(Nicolai Leven) Am 12. Juli war es wieder soweit. Die Stadtmeisterschaften 2003 standen uns bevor. Als wir die Halle in Krefeld-Hüls erreichten, waren wir schon sehr aufgeregt. Wir zogen

uns schnell um und spielten uns warm. Nach der offiziellen Begrüßung ging es los. Zuerst spielten Jungen und Mädchen der Altersklasse U9. Nach ca. 1 Stunde wurde Veit Lüschoff als ers-

ter unseres Vereins auf ein Feld gerufen. Dieser belegte sogar den 2. Platz im Einzel U13.

Der erste Tag der Stadtmeisterschaften verlief Spitze, denn alle Spieler unseres Vereins erreichten den 2. Tag. Doch dieser Tag sollte nicht so klasse werden wie der zuvor, denn schon im Achtelfinale war für Nicolai Leven und Andre Mroß Schluss, beide spielen in der Altersklasse U15. Marius Preußen erreichte das Viertelfinale. Andre Mroß und Jan Hinkel wurden im Doppel U15 Vierter. Julian Schulz und Carolin Kempkes wurden im Mixed der Altersklasse U19 Zweiter.

Trotz der nicht so überragenden Ergebnisse, fand ich, war es ein schönes Wochenende. Der Hülsener SV hatte für alles gesorgt, wie zum Beispiel ein leckeres Büffet. Die Siegerehrung war knapp, aber okay. Für das nächste Jahr haben wir uns viel vorgenommen und hoffen dann auf bessere Ergebnisse.



Unsere erfolgreichen Spieler v.l.n.r.: Andre Mroß, Nicolai Leven, Carolin Kempkes, Julian Schulz, Veit Lüschoff, Jan Hinkel

—Anzeige



### Gaststätte „de de Buc“

Inh.: Else Winkmann  
Margaretenstraße 23  
47809 Krefeld-Linn  
Tel.: 02151 / 570162

Gesellschaftszimmer für 30 Personen

Vereinslokal des TV Burgfried und der Linner Burgschützen  
Standquartier der 1. Schützenkompanie



—Anzeige



# Volksbank Krefeld eG



## E-Jugend Mädels Saison 2003/2004

**(Trainerteam Josef + Svenja)**

Ein bunt zusammengewürfelter Haufen erwartete das neue Trainerpaar Josef Olbert und Svenja Treppinger kurz vor den Sommerferien vergangenen Jahres, und keiner konnte ahnen, dass sich aus der neuen Mädchenmannschaft des TVB ein so tolles Team ergeben würde!

Neben einigen neuen Gesichtern setzte sich die Mannschaft aus 3 erfahreneren Spielerinnen der E-Jugend gemischt und 3 jungen Handballerinnen aus der ehem. F-Jugend gemischt zusammen.

Schon das erste Turnier des DJK Werden Anfang Oktober, bei dem die Mädels gegen erfahrene und z.T. Jungenmannschaften antreten mussten, zeigte, dass sich in dieser Mischung eine geballte Ladung Kampfgeist, Teamzusammenhalt aber auch großes Potenzial verbarg, die auf eine erfolgreiche Saison hoffen ließ.

Jedoch lief es dort anfangs eher bescheiden. Völlig mutlos erschienen die jungen Spielerinnen und brachten Trainer und Eltern einige Male fast an den Rand der Verzweiflung, als man sich jedoch Mitte der Saison eingespielt hatte, kamen die Siege plötzlich aber immer deutlicher: Am Ende



**Stolzer Sieger des Linner Burgcups (5.+6. Juli) 2003:** v.l.n.r.: **letzte Reihe** Trainerin Svenja Treppinger, Sponsor Steinmetz, **2. Reihe:** Lisa Blum, Sarah Enger; Sarah Hallmann, Selina Thomas, Trainer Josef Olbert, **Mitte:** Lisa v. Bihl **3. Reihe:** Madeleine Hoffmann, Maureen Mederer, Sabrina Zylka, Isabel Krahnstöver und **vorne:** Torwart Vanessa Frantzen.  
Es fehlen: Jannika Groh, Sandra Stier

der Saison verloren wir knapp gegen den Tabellenführer und schafften es durch eine Serie von 5 Folgesiegen auf den 6. Tabellenplatz.

Der Saisonabschluss wurde mit den anderen Jugendmannschaften am Eyller See gefeiert, und auch hier zeigten die Mädels was außer Handballpower noch in ihnen steckte. Nachts wurde das

Jungenhaus mit lautem Gesang aus dem Schlaf geholt, und die Wäscheleine im Haus war schon nach wenigen Stunden von zahlreichen Hosen, Pullis und diversen anderen Kleidungsstücken geziert, da man den Abenteuer-spielplatz trotz des Dauerregens ausgiebig inspizieren musste. Ansonsten verbrachte man die Zeit in gemütlichen Runden

beim Tischtennis, Kickern oder (Schlaf-)Sackhüpfen im Blockhaus, und als dann nachts nach den letzten „Gruselgeschichten“ die Letzten zur Ruhe gebeten wurden, löste schon bald konsequentes Schnarchen das Kichern ab.

Auf dem Linner Burgcup am 5.+6. Juli erwarben die Mädels dann zum krönenden Abschluss der gemeinsamen E-Jugend den 1. Platz. Wir Trainer erhielten viel Lob und Anerkennung von außerhalb über deren schöne Spielweise und die positive Entwicklung des Jahres.

Das und vieles mehr ist es, was uns den Gang in die Halle jeden Dienstag immer wieder auf neue von Freude begleitet sein lässt und der Grund dafür, warum die Mädels uns in dem Jahr so ans Herz gewachsen sind.

Auch die tolle Unterstützung von Seiten der Eltern in Form von Kuchenverkauf, Spielbesuchen, Turnierbegleitungen und Elternabenden trägt zu der insgesamt einzigartigen Atmosphäre bei!

Vielen Dank an euch, Mädels, und euch, Eltern, für die schöne Saison 2002/2003.



## Jugend-/Seniorenhandball-Turnier am 5. + 6. Juli 2003

**(Marion Schnelting)**

Nachdem aus verschiedenen Gründen im letzten Jahr kein Jugendturnier stattfand, war uns klar, dass wir dieses Jahr wieder ein Turnier ausrichten würden.

Zum ersten Mal sollte es ein gemeinsames Turnier der Jugend- und Seniorenabteilung werden.

Das Turnier stand unter dem Motto „Linner Burg Cup 2003 / Hansjörg Walter Gedächtnisturnier“.

„Hajö“, ein langjähriger Jugendtrainer und Spieler unserer Herrenmannschaft, verstarb im Februar 2002.

Im Oktober letzten Jahres wurden schon die ersten Vorbereitungen — die Aufwärmphase begann —



getroffen. Im Januar 2003 ging es dann in die Vorbereitungsphase. Hallen wurden angemietet und Vereine angeschrieben.

In diesem Jahr nahmen 40 Jugend-

und 14 Seniorenmannschaften an unserem Turnier teil.

6 Jugend- und 4 Seniorenmannschaften vom TVB Linn waren mit von der Partie.

Damit eine so große Veranstaltung einwandfrei funktionieren kann, braucht man sehr zuverlässige Leute.

Von hier aus allen Helferinnen und Helfern vielen lieben Dank, ohne die so ein Turnier nicht auszurichten ist.

So, zum Schluss bleibt noch zu sagen, dass der TVB Linn nicht nur großartig darin ist, Turniere auszurichten, wir können auch noch Handballspielen.

Es wurden folgende Plätze belegt:

<b>F-Jugend:</b>	<b>Platz 1</b>
<b>E-Jugend weiblich</b>	<b>Platz 1</b>
<b>E-Jugend männlich</b>	<b>Platz 2</b>
<b>D-Jugend männlich</b>	<b>Platz 2</b>
<b>C-Jugend weiblich</b>	<b>Platz 4</b>
<b>C-Jugend männlich</b>	<b>Platz 4</b>
<b>A-Jugend männlich</b> (sie hatten nur 2 Spiele, und beiden wurden souverän gewonnen)	

<b>1. Damen</b>	<b>Platz 1</b>
<b>2. Damen</b>	<b>Platz 3</b>
<b>1. Herren</b>	<b>Platz 1</b>
<b>2. Herren</b>	<b>Platz 4</b>

Alles in allem war es ein tolles Wochenende. Es war zwar super anstrengend, aber auch unheimlich schön.

Den Bericht in voller Länge findet ihr auf unserer Home-Page: [www.tvblinn.de](http://www.tvblinn.de). Ich musste den Bericht leider einkürzen, sonst würde er die Seitenzahl sprengen.



# 1. Damenmannschaft . . . Was war los in der Saison 2002/2003

**(Die 1. Damenmannschaft)** Im Mai 2002 wurde die 1. Damenmannschaft neu aufgestellt. Einige „alte Hasen“ wanderten ab in die 2. Mannschaft und fünf neue Spielerinnen kamen hinzu. Nun hieß es für den Trainer diese Mannschaft erst einmal zusammen zu führen und zu formen. Anfang der Saison hofften alle, dass dieses geschehen sei. Aber leider falsch gedacht. Es wurden einige Spiele in der Saison mehr verloren als notwendig war, und wir gerieten immer weiter in den Abstiegsstrudel. Doch zum Glück haben wir uns dann doch noch so gefangen und haben durch das Dazukommen von Suzana Bozanova Verstärkung bekommen, dass wir die Bezirksliga halten konnten. Zum Ende der Saison teilte Günter (Trainer) uns mit, dass er eine neue Aufgabe annehmen würde und ab Juni die 1. Männermannschaft trainiert. Nun ging ein ganz großer Kampf um einen neuen Trainer los, doch letztendlich haben wir nun jemanden gefunden, der bereit ist, den Kampf mit 12 bis 14 Frauen aufzunehmen, und

zwar Dieter Stephan. Das haben wir vor allem unserer Frauenwartin zu verdanken, die sich redlich um einen neuen Trainer gekümmert hat und nun ihren Mann für einige Stunden in der Woche für uns opfert. Auf diesem Weg möchten wir uns bei Gudrun für die Mühe und das Ergebnis bedanken!

### Turniere in 2003:

**Beachhandball am Elfrather See**  
Hier waren wir vom Spielen her leider nicht so erfolgreich, aber beim abendlichen Bierchen konnte so manche Konfliktsituation, die in der Saison bestanden hatte, aus der Welt geräumt werden.

**Rasenturnier in Haelen/Leudal**  
Gut, die Mannschaft ist hier mehr zum Feiern als zum Spielen angereist. Und doch haben wir von fünf Spielen drei gewonnen, ein Unentschieden und eines verloren. Also ganz erfolgreich.

### Heimturnier TVB Linn

Nun endlich konnte man merken, dass die Mannschaft auch zu einer Mannschaft geworden ist. Wir haben gekämpft — jeder für jeden — und wurden mit dem ersten Platz belohnt.

### Vorschau Saison 2003/2004:

Alle Spielerinnen der letzten Saison bleiben der Mannschaft treu, und wir hoffen, dass wir mit dem neuen Trainer und dem guten Zusammenhalt der Mannschaft eine wesentlich bessere Ergebnis in der Bezirksliga erreichen können.



Das sind wir in der Saison 2002/2003: v.l.n.r. obere Reihe: Jennifer Bos (5), Silke Werner (11), Katja Satara (14), Heike Freis (13), Doris Gosselk (1), Daniela Schulte-Holtey (77), Günter Hartmann (Trainer), untere Reihe: Svenja Treppinger (33), Sandra Janik (6), Claudia Patzke (2), Jennifer Müller (8), Melanie Grunow (31), Kirsten Goldmann (10), es fehlt Suzana Bozanova (99) (Die Zahlen sind die Rückennummern)



Handball Saison 2003/2004		Gruppe	Platz	Punkte
Jugend	F, Jungen & Mädchen	Kreisklasse	7	2 : 4
	E, Jungen & Mädchen	Kreisklasse Gr.3	4	0 : 2
	D, Mädchen	Kreisklasse	2	8 : 0
	D, Jungen	Kreisklasse Gr.2	3	5 : 3
	C, Jungen	Kreisklasse Gr.1	4	2 : 2
	B, Mädchen	Kreisklasse	6	2 : 4
	B, Jungen	Kreisklasse Gr.2	6	0 : 8
Damen	1. Mannschaft	Bezirksliga	2	4 : 0
	2. Mannschaft	Kreisliga A Gr.1	2	4 : 2
Herren	1. Mannschaft	Kreisliga B Gr.1	5	4 : 2
	2. Mannschaft	Kreisliga B Gr.2	9	0 : 6

Handball Saison 2003/2004		Zeit & Ort	Trainer
Jugend	F, Jungen & Mädchen	Do, Kohlplatzweg 17:00-18:30,	Pudeg Günter
	E, Jungen & Mädchen	Do, Glockenspitz 17:00-18:30,	Kremer Abels
	D, Mädchen	Di, Kohlplatzweg 17:00-18:30,	Treppinger Olbert
	D, Jungen	Di, Kohlplatzweg 16:00-17:30,	Stephan
	C, Jungen	Fr, Kohlplatzweg 16:45-18:15	Schnelting Schnelting
	B, Mädchen	Do, Kohlplatzweg 17:00-18:30	Schnelting
	B, Jungen	Di, Kohlplatzweg 18:30-20:00	Müllers Funger
Damen	1. Mannschaft	Do, Kohlplatzweg 20:00-21:30	Stephan
	2. Mannschaft	Mo, Kohlplatzweg 20:00-21:30	Schnelting
Herren	1. Mannschaft	Di, Kohlplatzweg 20:00-21:30	Hartmann
	2. Mannschaft	Do, Kohlplatzweg 18:30-20:00	Hartmann

Bei eventuellen Fragen bitte die Jugendwartin Marion Schnelting, Tel.: 0 21 51 / 52 06 67 (privat) oder 52 00 11 (Büro) anrufen.

—Anzeige

## Atelier MÜLLER

Vereinszeitungen Festhefte Einladungen Posterdruck Werbeartikel	Druckgestaltung Reproduktion Fotodesign Offsetdruck Digitaldruck
---	--

Kehn 52 · 47918 Tönisvorst · Tel. 02156/41676 · Fax 41860

### Terminvorschau 2004/2005

- 11.01.04:** Neujahrstreffen des Gesamtvorstandes
- 16.01.04:** Jahreshauptversammlung  
um 20 Uhr im Burghotel Kaiser
- 14.-22.05.05:** Deutsches Turnfest in Berlin

weitere Termine und Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.



## Eine etwas andere Turnstunde

(Linda Dieß) Zum letzten Mal vor den Ferien kam die Kleinkinderturnabteilung (3-6 Jahre) am 21. Juli 2003 zusammen.

So haben wir uns, wie jeden Montag, um 15.30 Uhr mit den Kindern getroffen und sind dann, ausgestattet mit einem Bollerwagen und Verpflegung, in Richtung Park gezogen. Das Wetter war einfach optimal, um die Stunde nicht in der Halle zu verbringen. Die Kinder hatten die Aufgabe, den Weg anhand von Kreidepfeilen und -gesichtern selbst zu finden, und sie machten sich eifrig auf die Suche nach den Hinweisen. Zwischendurch haben wir eine kurze Pause gemacht, um uns mit ein wenig Flüssigkeit zu stärken. Außerdem gab es noch eine Aufgabe zu erfüllen, bei der die Kinder mit einem selbstgefundenen Stein durch einen Reifen zielen mussten. Kurz darauf ging es auch schon weiter. Den Kreidehinweisen folgend führte uns unser Weg schließlich zu dem neu gestalteten

Spielplatz an der Linner Burg. Hier gab es viel zu entdecken, auszuprobieren und außerdem viel Platz zum Spielen. Nachdem alle die verschiedensten Geräte ausgie-

einige Lieder aus der Turnhalle und eine Schatzsuche im Sand, bei der für jedes Kind eine kleine Überraschung versteckt war. Um 17.30 Uhr konnten die Eltern



Die etwas andere Turnstunde auf dem Linner Burgspielplatz

big genutzt und sich zwischendurch immer wieder an Getränken und Keksen gestärkt hatten, näherte sich unsere Zeit auch schon dem Ende. Den Abschluss bildeten

ihre Kinder dann wieder abholen, und alle waren sich einig, dass dies wohl ein gelungener Abschluss vor den Ferien war.

## Turn- und Spielfest in Hüls

(Susanne Weiße) Am 20. Juli 2003 fand in der Sportstätte Hüls ein Turn- und Spielfest für Kinder bis zehn Jahren statt. Unser Verein nahm mit sechs Kindern teil. Neben Geschicklichkeitsübungen waren Koordination und Schnelligkeit gefragt. In der brütenden Hitze erreichten alle

Kinder des TVB die erforderliche Punktzahl und konnten stolz mit einer Medaille nach Hause gehen.

Ein recht herzlicher Dank sei noch an die helfenden Eltern gerichtet, die ihre Aufgabe als Kampfrichter meisterhaft ausführten.



## Vereinsmeisterschaft 2003



(Linda Dieß) Nach etlichen Jahren beschlossen wir, auf den Wink des Vorstands hin, wieder einmal eine Vereinsmeisterschaft der Turnabteilung durchzuführen. Nach einigen Vorbereitungen trafen sich hierzu am 28. Juli 2003 ca. 40 Turnerinnen und Turner ab dem Grundschulalter um ihr Können zu zeigen. Auch einige Eltern waren gekommen, um ihren Sprösslingen zuzusehen und sie anzufeuern. Es herrschte ein reges Treiben, weil die Kinder versuchten, ihre in den Turnstunden zuvor gebrachten Leistungen an Sprung, Reck, Boden und Trampolin noch zu toppen. Es gab viele gerötete Gesichter, denen man die Anstrengung viele Punkte bekommen zu wollen ansehen konnte. Trotzdem zählte nicht nur die Leistung, sondern auch der

Spaß, den die Kinder in ihren Riegen, mit denen sie von Gerät zu Gerät wechselten, hatten. Nachdem jeder seine Übungen abgeschlossen hatte, gab es erst einmal ein kleines Büffet zur Stärkung. (An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die

so zahlreich dazu beigetragen haben.)

Danach folgte natürlich das Spannendste die Siegerehrung (Wer hat wohl die meisten Punkte erturnt?!). Auch einige Mitglieder des Vorstandes waren gekommen, um sich selbst ein Bild von dem



V.l.n.r.: Mara Küpper, Pia van der Warth, Julia Wermes, Anne Mroß, Ole Weiße

Treiben zu machen, und so konnte die Siegerehrung von unserem Oberturnwart durchgeführt werden. Jedes Kind bekam eine Urkunde, und die Besten, also die Vereinsmeister der verschiedenen Jahrgänge, wurden zusätzlich noch mit einer Medaille belohnt.

Zu guter Letzt hatten alle noch einmal die Chance bei einer Verlosung tolle Preise (z. B. Jonglierbälle) zu gewinnen. Insgesamt war es eine erfreuliche Veranstaltung, die nach Wiederholung ruft.

## WINKMANNSHOF

### DIE FEINE KÜCHE

Mittagstisch 12.00 - 14.00 Uhr

\*\*\*

Gourmet-Restaurant

\*\*\*

Internationale Küche

\*\*\*

Bistro

\*\*\*

Gesellschaftsräume

\*\*\*

Terrasse / Biergarten

\*\*\*

Reservieren Sie bitte rechtzeitig für Silvester und Weihnachten

\*\*\*

Durchgehend warme Küche  
Von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

URSULA GIEBELS  
UND  
KELD MATTHIESEN  
ALBERT-STEEOGER-STRASSE 19  
47809 KREFELD-LINN  
TEL.: 02151 / 571466  
FAX: 02151 / 572394

Öffnungszeiten:  
Dienstag-Sonntag 12.00 - 24.00 Uhr  
Montag Ruhetag

### Impressum:

**Herausgeber:**  
TV Burgfried Linn 1899 e.V.  
47809 Krefeld

**Redaktionsanschrift:**  
Reimund Schulz  
Carl-Duisberg-Str. 40  
47829 Krefeld  
02151 / 477315  
E-mail: redaktion@tvblinn.de

**Gestaltung und Inhalt:**  
Reimund Schulz

**Erscheinungsform:**  
2 x jährlich

**Offizielle Vereinsanschrift:**  
TV Burgfried Linn 1899 e.V.  
c/o Dora Forst  
Schöneberger Str. 3a  
47807 Krefeld  
Tel.: 02151-303651  
**Internet:** www.tvblinn.de

Wir bitten, eventuelle Post (auch An- und Abmeldungen) sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an diese Anschrift zu schicken.

**Sonstiges:**  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

**Redaktionsschluß**  
**Ausgabe 30:**  
Bitte alle Berichte bis spätestens zum  
**15. Juni 2004**  
abgeben.